Freiwirtschaft

Freiwirtschaft ist das offizielle Wirtschaftssystem der futunischen Hegemonie. Es ist ein Wirtschaftsmodel, das Investitionen belohnt und unbenutzte Geldreserven besteuert.

Das futunische Wirtschaftssystem grenzt sich klar von der Markt- und der Planwirtschaft ab. Freiwirtschaft gibt Zinseszins und staatliche Monopole zu Gunsten eines freien Austauschsystems auf. Die Folge ist dabei neben der Besteuerung von Geldreserven die Abwesenheit klein- und mittelständiger Unternehmen, da diese nicht über die Möglichkeiten verfügen, Gewinne substantiell neu zu investieren ohne sich Existenzrisiken auszusetzen. Von kleineren Subsistenzunternehmen einmal abgesehen wird die futunische Wirtschaft daher durch Megakonzerne dominiert, gewaltige Konglomerate mit verschiedenen Sparten, die nach Nachfrage und Zulieferung mit Investitionen versorgt werden können. Die durch die digitale Revolution freiwährenden Mittel können nunmehr nicht schnell genug in neue Bereiche investiert werden, wodurch die futunische Wirtschaft an ihrem eigenen Erfolg zu schmelzen droht.